Beilage zu Nr. 116 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Mittwoch den 21. Mai 1902.

Gelegenheitskauf.

Damen-Wäsche. Extra billige Preise. | **Costumes, Kragen.** Extra billige Preise.

Brummer & Benjamin, Gr. Ulrichstrasse 23.

Kleine Chronik.

* **Berlin**, 19. Mai. (Die Suche nach Flüchtigen.) Auf die flüchtigen Pariser Millionenschwindler Humbert u. Gen. wird gegenwärtig auch in Deutschland gefahndet. Die Pariser Staatsanwaltschaft hat nämlich die französische Botschaft in Berlin ersucht, die vorläufige Festnahme der nachgenannten Personen wegen Unterschlagung, Betruges, Urkundenfälschung und betrügerischen Bankerotts zu beantragen: 1. Friedrich Humbert, geb. 1857, 2. Esther, geb. Therese Humbert, geb. d'Aurignac, geb. 1855, 3. Marie d'Aurignac, geb. 1868, 4. Romain d'Aurignac, geboren 1857, 5. Emile d'Aurignac, geb. 1854, und 6. Eva Humbert, 21 Jahre alt. Die Flüchtigen sind sämmtlich auch der deutschen und der englischen Sprache mächtig.

* **Berlin**, 19. Mai. (Bedauerlicher Unfall.) Der Schiffsbaudirektor im Reichsmarineamt Geheimrath Johannes Rudloff wurde Sonnabend Morgen um ½9 Uhr, als er sich aus seiner Wohnung in der Marburgerstraße 16 in sein Bureau im Reichsmarineamt begeben wollte, von einem bedauerlichen Unfall betroffen. Beim Ueberschreiten des Straßendammes wurde er von dem Pferde eines Schlächterwagens niedergestoßen und erlitt eine schwere drei Centimeter lange Kopfwunde, die einen großen Blutverlust zur Folge hatte. Er wurde auf der Unfallstation am Zoologischen Garten verbunden und konnte dann nach seiner Wohnung gebracht werden.

* **Berlin**, 19. Mai. (Drei Arbeiter vom Eisenbahnzuge getödtet.) Sonnabend Vormittag wurden drei Eisenbahnarbeiter auf der Strecke zwischen den Stationen Treptow und Rixdorf vom Eisenbahnzuge überfahren und getödtet, während ein vierter schwere Verletzungen erlitt. Die Getödteten sind die Streckenarbeiter Johann Jagodzinski, in Friedenau wohnhaft, Friedrich Zanner, in Rixdorf, und der Schlosser Karl Tiede, in Berlin wohnhaft; der Verwundete ist der Streckenarbeiter Ambrosius Szczychowski, er wohnt in Rixdorf. Die vier Arbeiter waren mit Revisionsarbeiten auf der Strecke beschäftigt und hatten auf der Wiesenbrücke einige Bohlen aufgenommen. Jagodzinski war dazu bestellt, beim Herannahen von Zügen das Warnungssignal zu geben. Nach Aussage des Szczychowski unterließ er dies aber, gerade als sich drei Züge an jener Stelle begegneten, nämlich zwei Personen- und ein Güterzug. Der Lokomotivführer eines der herannahenden Züge glaubt allerdings das Warnungssignal gehört zu haben. Genau wird sich der Vorgang jedenfalls nicht aufklären lassen. Die vier Arbeiter wurden von dem Personenzuge Treptow-Rixdorf erfaßt.

* **Breslau**, 19. Mai. (Doppelmord in einem russischen Grenzort.) In dem Dorf Ksions in Russisch-Polen, unweit der schlesischen Grenze, drangen Nachts Diebe in die Wohnung des dortigen Rabbiners ein, überfielen ihn und seine Frau im Schlafe und tödteten beide Personen, indem sie ihnen die Schädel einschlugen. Dann schleppten die Räuber den eisernen Geldschrank aus dem Wohnzimmer in den Hausflur und machten sich daran, die Kasse zu öffnen. Hierbei wurden sie aber von hinzukommenden Personen gestört; die Eindrecher entflohen und ließen alles im Stich; drei von ihnen hatte man jedoch erkannt, und kurze Zeit später waren die Mordgesellen verhaftet und in das Gefängniß von Kjelce eingeliefert.

* **Hirschberg**, 19. Mai. (Schlittenbahn zu Pfingsten im Riesengebirge.) Ein seit Menschengedenken nicht dagewesener Fall ist es, daß sich zu Pfingsten im Riesengebirge noch die beste Schlittenbahn findet. In diesen Tagen eingetroffene Touristen unternahmen von der Spindlerbaude bis Spindelmühle und dann von der Heinrichsbaude bis zur Schlingelbaude bei bester Bahn eine Hörnerschlittentour. Das dürfte noch andere Pfingsttouristen zur Nachahmung angespornt haben, zumal da der Schnee überall tragfähig ist; eine Aufsicht von schneebedeckten Gebirgsabhängen auf das grünende Thal in der Tiefe ist etwas ganz Prächtiges.

* **Gießen**, 19. Mai. (Dem 1000. Studenten) wurde am Freitag von dem Rektor der Universität die auf Pergament gedruckte und in eleganter Kapsel befindliche Matrikel mit einer Ansprache überreicht; die Tochter des Geheimraths Riegel überreichte dem Jubiläums-Musensohne ein Blumenbouquet. Der so Ausgezeichnete ist der stud. med. Hermann Simons aus Haus Vogelsang bei Neuß.

* **Oldenburg**, 19. Mai. (Verhaftung von Einbrechern.) In Rotterdam wurden auf Veranlassung des hiesigen Landgerichts drei Personen verhaftet, die der berüchtigten Einbrecherbande angehörten, die Jahre lang Deutschland unsicher machte und allein in Hannover 30 Einbrüche verübte. Einer der Verhafteten, Rudolf Henniks, ist bei dem Einbruchsdiebstahl betheiligt gewesen, der Anfang Februar in den Bureauräumen der Centralgenossenschaft der Oldenburger landwirthschaftlichen Genossenschaften verübt wurde, wobei den Dieben 9000 Mk. in die Hände fielen.

* **Trier**, 19. Mai. (Kongreß von Ohrenärzten.) Die deutsche otologische Gesellschaft hält zur Zeit hier einen Kongreß ab. In der ersten Sitzung am Sonnabend, an der gegen 80 Ohrenärzte theilnahmen, hielten die Professoren Bezold (München), Körner (Rostock) und Piffe (Prag) Vorträge, an die sich eine längere Erörterung schloß. Die Stadt gab den Gästen um 1 Uhr ein Frühstück im Kasino. Dr. Wolff (Frankfurt) sprach dabei den Dank des Kongresses aus. Die nächstjährige Versammlung der Gesellschaft soll um Pfingsten in Wiesbaden abgehalten werden.

* **Stuttgart**, 19. Mai. (Salomonisches Urtheil.) Aus Schramberg wird den „M. N. N." geschrieben: „In einem hiesigen Hause, dessen oberer und unterer Stock je einen Besitzer hat, wollte der „Obere" die Wasserleitung einrichten lassen, was der „Untere" nicht dulden wollte. Der „Obere" appellierte an die kompetente Behörde und diese entschied also: Wenn der „Untere" ihm das Wasser nicht durch sein Eigenthum zuführen lasse, so brauche er (der „Obere") auch dessen Rauch nicht durch den zweiten Stock zu lassen und könne ja den Kawin verstopfen. Der „Obere" folgte dem weisen Rath und hat jetzt die Wasserleitung.

* **London**, 19. Mai. (Untergang eines Schiffes.) Einer bei Lloyds eingegangenen Meldung aus Aden zufolge ist der deutsche Dampfer „Ehrenfels", von Kalkutta nach Hamburg bestimmt, am 9. Mai unter dem 12. Grad nördlicher Breite und 56. östlicher Länge untergegangen. Ein Theil der Bemannung ist in Aden gelandet, der Kapitän und vierzig Mann, welche das Schiff in Booten verlassen hatten, werden vermißt.

* **Newyork**, 19. Mai. (Schwere Sturmschäden. — Explosion.) In Goliad (Texas) hat ein Wirbelsturm großen Schaden angerichtet. Drei Kirchen und hundert Häuser wurden zerstört. 90 Personen wurden getödtet, 100 erlitten Verletzungen. Die Telegraphenlinien sind unterbrochen. — Aus Coal Creek (Tennessee) wird gemeldet, daß in der Fraternville- und der Thistle-Kohlengrube eine Explosion erfolgte, die 150 Menschen das Leben gekostet habe; nur ein Mann sei gerettet.

* **Newyork**, 19. Mai. (Die Katastrophe in Westindien.) Aus Point à Pitre auf der Insel Guadeloupe meldet man, daß auf Martinique trotz der Leichenverbrennung infolge Petroleums der Ausbruch eine Pestepidemie hervorrufe. Tausende die Luft verpestende Kadaver sind unerreichbar, weil sie von flüssiger oder glühender Lava umgeben sind. Zur Erhaltung der Ordnung sind ausreichende Mannschaften nicht vorhanden. Die Stadt Fort de France ist von Flüchtlingen überfüllt. Die schwarze Bevölkerung ist sehr nothleidend. Flüchtlinge aus St. Pierre behaupten, der Gouverneur habe die Rettung verhindert, indem er beim ersten Ausbruch der Panik den Hafen und die Ausgänge der Stadt mit Truppen besetzte, die die siebende Bevölkerung zurückhielten. — Ueber die Lage auf der Insel St. Vincent wird berichtet: Eine 100 Fuß tiefe Schlucht, wo sich die Quelle des Rabacca-Flusses befindet, ist ganz angefüllt; Wallibou ist zum Theil unter dem Meere, das ganz in der Nähe befindliche Richmond hat sich dagegen gehoben, die Dörfer Rabacca und Lot Fourteen sind vernichtet, während die Orte Orange Hill, Tourama, Mount Bentinck, Lang und Byparr zum Theil zerstört sind.

Marktbericht.

Dienstag, den 20. Mai.

Eier pro Mandel	0,80—0,85 Mk.	Spargel pro Pfund	0,75—0,80 Mk.
Butter pro Pfund	1,10—1,30 „	Aepfel pro Mdl.	0,40—0,60 „
Zwiebeln pro Liter	0,20—0,25 „	Eing. Preißelbeeren Pf.	0,30 „
Kartoffeln 5 Liter	0,25—0,30 „	Pflaumenmus p. Pfd.	0,20—0,25 „
Weißkohl pro Stück	0,10—0,25 „	Getr. Pflaumen p. Pfd.	0,25—0,30 „
Rothkohl pro Stück	0,15—0,30 „	„ Apfelschnitte Pfd.	0,70 „
Blumenkohl pro Stück	0,20—0,30 „	„ Kirschen p. Pfd.	0,30 „
Sellerie pro Stück	0,05—0,06 „	Enten pro Stück	2,25—3,00 „
Kohlrabi pro Stück	0,05 „	Gänse pro Stück	4,00—8,00 „
Mohrrüben p. Mandel	0,12—0,15 „	Hühne pro Stück	1,50—2,50 „
Kohlrüben pro Stück	0,05—0,10 „	Hühner pro Stück	1,50—2,25 „
Salat 2 Stück	0,10—0,15 „	Tauben pro Paar	0,75—1,00 „
Radieschen 2 Bündchen	0,05 „		

Herrn!

Zambacapseln

gefüllt mit Gabd 0,05, deft. Gandelöl 0,2. *Aerztl. warm empfohlen gegen Blasen- u. Nierenleiden, Ausfluss u.s.w. Für den Magen absolut unschädlich, rasch und sicher wirkend. Vielfaussendf. benützt.*

Dankschreiben aus allen Weltteilen geg. 20 Pfg. Porto vom alleinig. Fabrikanten

Apotheker E. LAHR Würzburg

Nur ächt in roten Packeten zu 3 M.

Diese Capseln sind nur echt mit dem Aufdruck „**Zambacapseln**" und der Firma Apotheker **E. LAHR** in **Würzburg**. Zu haben in **Halle** in allen größeren **Apotheken**.

Wenn Sie Ihren Hausarzt fragen was er über den Werth und die Wirksamkeit von Obermeyers Herbafeife denkt, so wird er Ihnen dieselbe nur sehr empfehlen als ein bewährtes Mittel gegen alle Krankheiten der Haut und Haare. Das einstimmige Urtheil der Aerzte, das auf Grund ihrer Erfahrungen mit dieser Seife basiert, kann man mit wenigen Worten kurz zusammenfassen: „Obermeyers Herbafeife zählt zu denjenigen Heilmitteln der Haut und Haare, die sich glänzend bewährt haben". Bestehend aus 3% Arnika, 2% Salbei, 1,50% arab. Wasserbecherkraut, 3,50% Harnkraut und 90% Seife, ist dieses Präparat, worüber viele Dankschreiben Geheilter vorliegen, in den meisten Apotheken und Drogerien zu haben oder direkt vom alleinigen Fabrikanten J. Gioth in Hanau a. M.

Im **Handelsregister** Abtheilung B betreffend: **Komet Centrifugen-Vertriebsgesellschaft** mit beschränkter Haftg. in **Halle a. S.**, ist Folgendes eingetragen: Durch Beschluß vom 21. Januar/13. Mai 1902 sind die Firma in: **Maschinenbau-Anstalt Komet Gesellschaft** mit beschränkter Haftung, der Gegenstand des Unternehmens in: **Bau & Vertrieb** von **Maschinen aller Art** insonderheit **von Centrifugen** und die Bestimmung über Zerlegung der Geschäftsantheile abgeändert. Hugo Bodmann ist nicht mehr Geschäftsführer.

Halle a. S., den 14. Mai 1902.

Königl. Amtsgericht, Abtheilg. 19.

Die Firma: **Karl Reinecke's** Wein- u. Bierhaus, Stadtküche **in Halle a. S.**, Nr. 1267 des Handelsregisters Abtheil. A ist gelöscht worden.

Halle a. S., den 13. Mai 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 19.

Im **Handelsregister** Abtheilung A betreffend die Firma **Victor Lwowski** zu **Halle a/S.**, ist eingetragen: die Prokura des **Louis Ohlenschlager** ist erloschen.

Halle a. S., den 14. Mai 1902.

Königl. Amtsgericht, Abtheilg. 19.

Aufgebot.

Im Grundbuche von Dölau Band III Blatt 86 stehen auf der Häuslerstelle Nr. 37a des Bergmanns **Eduard Busse** und dessen Ehefrau **Bertha** geb. **Meye** in der III. Abtheilung unter Nr. 1 1800 Mark Darlehen eingetragen; die Hypothek ist durch Abtretung von dem ursprünglichen Gläubiger, Handarbeiter Andreas Mehl, auf den Gastwirth Franz Schurig und von diesem auf den Kunst- und Handelsgärtner, jetzt ebenfalls Gastwirth **Gustav Schurig** in Halle-Gröllwitz übergegangen.

Der letztere hat das Aufgebot des über die Post gebildeten, angeblich verloren gegangenen Hypothekenbriefes vom 18. Oktober 1892 beantragt.

Es wird deshalb der Inhaber des vorbezeichneten Hypothekenbriefes aufgefordert, seine Rechte und Ansprüche spätestens im Aufgebotstermine

am 5. December 1902, Vorm. 11 Uhr

an Gerichtsstelle, Kleine Steinstraße 7, II, Zimmer 31 anzumelden und den Brief vorzulegen, widrigenfalls dessen Kraftlosterklärung erfolgen wird.

Halle a. S., den 13. Mai 1902.

Königliches Amtsgericht, Abth. 7.

Siris übertrifft an Wohlgeschmack, Würze und Ausgiebigkeit alle amerik. Fleischextracte, kostet aber nur die Hälfte.

SIRIS

Für einen Teller Suppe genügt die erbsengrosse Menge SIRIS, um dieselbe wohlschmeckend und kräftig zu machen.

Für neugeborenes Kind Pflegeltern gesucht, mögl. in kl. Stadt oder auf dem Lande. Genaue Angaben erb. unt. **G. 307** an die Exped. d. Blattes.

Strumpf-Anstrickerei

Anfertigung nach Maass in Hand- u. Maschinenstrickerei.

Einzelverkauf

fert. Strumpfwaaren — zu billigsten Preisen. —

Nur bestbewährte Qualitäten in solid. Ausführung.

H. Schnee Nachf.,

A. Ebermann.

Bedeutendstes Strumpfwaaren-Fabrikations-Geschäft mit eigenem Maschinenbetrieb.

Gr. Steinstrasse 84.

Verblüffend!

ist die vorzügl. Wirkung der **Radebeuler Carbol-Theerschwefel-Seife v. Bergmann & Co., Radebeul-Dresden,** Schutzmarke: **Steckenpferd,** gegen alle Arten **Hautunreinigkeiten** u. **Hautausschläge,** wie **Mitesser, Gesichtspickel, Pusteln, Finnen, Hautröthe, Mungeln, Blütchen, Leberfl.** 2c. à St. 50 Pfg. in der **Kaiserapotheke, Ernst Jentzsch, A. Steinbach, Fritz Müller, Central-Drogerie,** und in **Giebichenstein: Felix Sioli.**

Haben Sie

schon meine **Spitzkuge n** (Honigkuchen mit Chocolade übergogen) probiert? Ich möchte Sie gern als Kunden haben.

Carl Booch,

Breitestr. 1 u. Markt Rother Thurm 12.

Piqué-Westen, vorzüglich passend, Mk. 3,75, 5,00, 6,00, 7,00 2c.

Strohhüte Mk. 2,25, 2,50, 3,00 2c.

Oberhemden, in farbig Percal, Mk. 3,50, 5,00, 6,00.

Neuheit: farbige Kragen, Manschetten, Serviteurs, Garnitur Mk. 2,00.

Herren- u. Damen-Glacé-Handschuhe Paar 2 Mk. 2c.

empfiehlt das **Herren-Special-Geschäft**

Otto Blankenstein

36 obere Leipzigerstr. (Pschorr-Bräu) 36.

Königsberger Pferdeloose à 1 M, 11 Loose 10 M, Ziehg. 28. Mai. Loosporto u. Gewinnliste 30 ₰ extra, empfiehlt

Leo Wolff, Königsberg i. Pr., sowie hier alle durch Plakate kenntlichen Verkaufsstellen.

Harn-, Haut-, Nieren- und Blasenleiden, ebenso **Syphilis, Mundansbrüche** und alle **Folgekrankheiten** behandle ohne **Quecksilbermißbrauch,** speziell **veraltete Harnröhrleiden** und **Strikturen** ohne **jegliche Berufsstörung** und **Operation** streng **diskret** und **gewissenhaft.** Diese Anerkennungsschreiben zur gefl. Einsicht. **Auswärts brieflich mit gleichem Erfolge.**

Schultze, Halle,

Gr. Ulrichstraße 58, II. Etage.

Sprechstunden 9—1 und 6—8, Sonn- und Festtags nur 9—1 Uhr.

Centralf.-Doppelflinten v. 26—300 M, **Drillinge, Büchsen, Teschings** 2c. billigst. **Revolver** von 4 M, **Luftbüchsen** von 5 M an. Alles vorzügl. **eingeschossen.** Preislisten umsf.

E. Peting, Königl. gepr. Büchsenmacher, **Thorn 41.**

Neunhäuser 4

Photogr. Apparate aller Art.

Max Wergien.

Reparaturen an Uhren jeder Art stets gut zu bekannt **allerbilligsten** Preisen unter Garantie.

E. Radecke, Uhrmacher, Steinweg 1.

Spezialwerkstatt f. Reparatur.

Herren-Anzüge, Paletots, Beinkleider fertigt nach Maaß auf Theilzahlung **Rud. Podelski,** Schneidermeister, **Geiststraße 27.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020521027/fragment/page=0001

Von grösster Wichtigkeit
für Radfahrer
ist es, einen wirklich guten und haltbaren Pneumatic auf dem Rade zu haben. Seit über 10 Jahren als solcher bewährt hat sich der garantierte
Excelsior-Pneumatic,
Fabrikat der
Hannov. Gummi-Kamm-Co. A.-G.
Hannover-Limmer.

Consum-Verein für Halle-Giebichenstein u. Umgeg.

E. G. m. b. H.
Mittwoch den 28. d. Mts., Abends 8½ Uhr
im **Burgtheater**, Hofestraße
ordentliche General-Versammlung.

Tagesordnung:
1. Bericht über das abgelaufene halbe Geschäftsjahr.
2. Aufnahme von Hypotheken auf das Grundstück Körnerstraße.
3. Anschluß an die Großeinkaufs-Gesellschaft deutscher Consum-Vereine in Hamburg.
4. Beschlußfassung über Abonnement auf das Frauen-Genossenschaftsblatt.
5. Anschluß an den Allgemeinen Verband.
6. Anträge der Mitglieder. Dieselben müssen bis spätestens Freitag den 23. d. M. eingereicht sein.

Der Aufsichtsrath.
Kretschmann. Heyne.

Nur Mitglieder gegen Vorzeigung der Legitimation haben Zutritt.

Zu vermiethen.

Jägerplatz 12
freundliche, herrsch. Wohnung, best. aus 4 Stuben, Kammer, Küche u. Zubehör f. Mk. 550 p. sof. od. sp. zu verm. Näh. beim Hausmann.

Jägerplatz 12
Wohnung, besteh. aus Stube, Kam. u. Zubehör für Mk. 100 1. Juli 1902 zu verm. Näh. b. Hausmann.

Mittelstraße 7 2 fl. Wohnung. zu vermieth.

Zu vermiethen 1/7. d. Jrs.
Freiimfelderstr. 119, Ecke Delitzscherstr., 2 Stub., 2 Kam., K. u. Zubeh., 330 Mk. Stube, Kam., Küche u. Zub., 180 Mk.

Hedwigstr. 2 Kellerw. an ruh. L. sof. zu verm.

Reideburgerstr. 3 (Wahnnähe)
Stube, Kamm., Küche sof. od. 1. Juli z. vm.

Reilstraße 126 Wohnung, 3 St., Kam., Küche u. Zub. 1/7. zu vermieth.

Parterre-Wohnung, mit Gartenbenutzung, Preis 60 Thlr., 1. Juli zu beziehen Tristitraße 3.

Forkerstraße 24, II,
freundl. Wohnung f. 450 ℳ 1. Juni cr. oder später zu verm. Näh. parterre od.
Schillerstraße 18, I.

Glauchaerstr. 3, dicht am Moritzwinger, 1. halbe Etage, 400 Mk., per 1. Juli ev. sofort zu vermiethen.

Kurfürstenstraße 80
1 Wohnung, part., mit Balkon, auch Stall für 1 Pferd, 1/7., 280 Mark, 1 Wohnung, 1. halbe Etage, mit Balkon, 390 Mk., sofort oder 1/7., 1 Stall für 2 Pferde 1/7. zu verm.
Näheres **Schillerstraße 1**, Contor.

Gr. Steinstr. 12, II,
ist die seit 10 Jahren von Herrn **Dr. Schmid-Monnard** innegehabte **herrschaftl. Wohnung** von 6 Zim. mem u. Zubehör, elektr. Licht, sowie in der **I. Etage**
1 Sprechzimmer u. 2 Wartezimmer mit Korridor zum 1. Juli od. später anderweit zu vermiethen. Besichtigung 12 bis 4 Uhr. Näheres bei **Tausch & Grosse.**

Wohnung zu vermiethen **Reilstraße 107.**

Frdl. Logis, St., Kam., Küche, Zub., vrh., 1 Tr., 65 Thlr., kann sof. bezogen werden Dachrißstraße 13, neben „General-Anzeiger".

Bahnnähe
Stube, Kammer, Küche, im Kellergeschoß, 1. Juli zu vermiethen.
Otto Schlack, Magdeburgerstr. 60.

Part.-Wohn., Pfännerstr., 420 ℳ, zu verm. Näh. Gr. Ulrichstr. 50, Phot. Thümmler.

Stube, Kammer u. Küche an einz. Leute zu verm. Oleariusstraße 3, am Markt.

Wohnung nur an ruh. anst. Leute 1/7. zu vermiethen **Eichendorfstr. 9.**

Cröllwitzerstr. 5, 2 St., K., K. u. Zub. sof. od. spät. zu verm. Zu erf. Henkelstentiefe. 8.

Bernhardystraße 28, I. Etage, freundl. Wohnung, 2 St., Kam., Küche u. Zub. 1. Juli zu verm. Näh. part. rechts.

Wohnung, 80 Thlr., 1. Juli ev. früher zu vermiethen Bernhardystr. 29, Restaurant.

Frdl. Wohnung für 70 Thlr. sof. od. 1/7. zu vermiethen Zeitzerstraße 16.

St., Kam., K. u. Zub., 150 ℳ, an anst. Leute 1/7. zu verm. Körnerstraße 12, III.

Wohn., 55 Thlr., sof. zu bez. Näh. Neumarktstr. 4.

Wohn., 150 ℳ, an einz. Frau sof. od. spät. zu vermiethen Streiberstr. 21, I r.

St., K., K. 1/6. od. 1/7. an ruh. L. zu vermiethen Wuchererstr. 23, Hof part.

Kl. Stube zu vermiethen Mittelwache 11.

Möblirte Zimmer.

Mbl. Zim. zu verm. Gr. Ulrichstr. 19, 2. Eg. p.

2 gut möbl. Zimmer, sep. Eg., vornh., sofort zu vermiethen Leipzigerstr. 93, I r.

Frd. möbl. Zimmer f. anst. Hrn. sof. zu verm. Gr. Berlin 1, 1, Ecke Märkerstr.

Möbl. Stube m. Kam. an 1 od. 2 Hrn. zu verm. Kl. Klausstr. 4, p.

Möbl. Zimmer u. Schlafstelle zu verm. Brüderstraße 11, III, am Markt.

Fein möbl. Zim. zu verm. Streiberstr. 11, I l.

Möbl. Stube, W. 2.50 ℳ, z. v. Schulstr. 12, I.

Möbl. Zimmer, 8 Mark Graseweg 15, I.

Möbl. St. m. sep. Eg. z. v. Krukenbergstr. 10. p.

Möbl. Stube, vrh., W. 3 ℳ, l. Breitestr. 18, I.

Anständige **Schlafstelle** zu vermiethen Friesenstr. 4, III.

Frdl. Schlafst. z. verm. Spitze 5, II. l.

Möbl. Schlafstelle offen Geiststr. 39, I.

Anst. Schlafst. offen Gr. Klausstr. 34.

Frdl. Schlafst. offen Kl. Ulrichstr. 38, III. l.

Anst. Schlafstelle off., W. 2 ℳ Augustastr. 16, IV.

Schlafst., m. Kaffee 2 ℳ Gr. Ulrichstr. 26, IV.

Frdl. Schlafstelle zu verm. Landwehrstr. 21, III.

Anst. Schlafst. zu verm. Geiststraße 2, II.

Möbl. Schlafst. z. v. Karzerplan 3, a. b. Postfr.

Läden & Magazine.

Fabrikations-Räume
sehr hell und geräumig, für leichteren Fabrikationsbetrieb, Centrum der Stadt gelegen, event. mit Wohnung per sofort od. später preiswerth zu vermiethen. Näheres im „General-Anzeiger".

Schöner Laden,
in der Nähe des Marktes, für Mk. 700, für jedes Geschäft passend, sofort zu vermiethen. Offert. u. **C. 603** Exp. d. Ztg. erbeten.

Hedwigstraße 1
sind gr. **Kellerein, Remisen** u. Pferdeställe event. Wohnung sof. od. spät. zu verm.

Werkstatt od. Lagerraum m. Thoreinfahrt p. sof. od. 1. Juli zu verm. Schillerstr. 43.

Miethgesuche.

Gesucht
herrschaftl. Wohnung, 7—8 Zim. und Zubehör, pr. 1. Oktober. Angebote sub **B. t. 4564** an **Rudolf Mosse, Brüderstraße.**

Wohnung zu 300—350 Mk. Nähe der Mansfelderstraße v. kinderl. Beamten-Ehepaar z. 1./10. ev. später gesucht. Off. u. **A. 321** a. d. Exp. d. Bl. erbeten.

Strebsamer Mann in gesetztem Alter **sucht ein Restaurant auf Bierpacht** zu übernehmen. Offerten unter **J. 329** Exped. d. Ztg. erbeten.

Zu verkaufen.

Zwei Baustellen,
an der **Beesenerstr.** gelegen, zu verk. Offerten u. **B. t. 4202** an **Rudolf Mosse, Brüderstr.**

Neubau Dessauerstr. 7,

gegenüber dem Wasserthurm, sind per 1. Oktober 1902 drei hochherrschaftl. Wohnungen, I., II. u. III. ganze Etage, bestehend aus 5—8 gr. Zimmern (hierbei 2 Eck- u. Erkerzimmer), großer Küche und **sämmtl.** Zubeh. (2 Treppenhäuser, 2 Klosets), preiswerth zu vermieth. Sämmtl. Zimmer haben freie Aussicht über den Roßplatz. Näheres nebenan im Compt.

Bahnnähe, Magdeburgerstr, 60
herrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör, Hochparterre, sofort oder 1. Juli zu vermiethen. **Otto Schlack.**

Gelegenheitskauf neuer Möbel!
Echtnußb. Rusch.-Vert. nur 40 M., nußb. Schrank 42 M., 6fach. Spieg.-Vert. 45 M., Plüschsopha, hocheleg., nur 45 M., Kohrlehnstühle à 5 M., Bettst. m. Matr. 18 M., Sophatische 8 M., großer **Stühle,** sowie Posten **Spiegel**
zu staunend billigen Preisen. Schreibtische v. 16 M. a., prachtv. Büffet, Fauteuilsopha, Ausziehtische außergewöhnlich billig!!
Bekannt für billig u. reell.
S. Rosenberg,
Geiststr. 21, 1 Tr.

Selbstgef. Kleidersekretäre 25 M., Vertikows 30 M., Schreibtische 34 M., Sophas, Spiegel, Bettstellen, Matratzen, Stühle verk. **K. Bieler,** Geiststr. 31.

Erstklassiges Herrenrad,
leichtlaufend, wenig gebraucht, **zu verkaufen** Königstr. 85, part.

Ein Federrollwagen, in gutem Zustande, 1- u. 2spänn., bill. zu verkaufen Hackebornstr. 3.

Aerztliche **Bibliothek** und **Mikroskop** billig zu verkaufen.
Zu erfragen in der Exped. ds. Blattes.

Noch brauchbares **Arbeitspferd,** 2 kleine **Ackerwagen** zu verkaufen.
Wilhelm Forens, Wettin.

Milch.
80—100 Ltr. **Milch** täglich hat noch abzugeben ab Bahnhof Halle
Richter, Reußen.

Gut erhaltenes **Rad** billig zu verkaufen. Cigarettenfabrik „Jalta", Reilstr. 28, pt.

Damenfahrrad, gut erh., für 85 Mk zu verk. **Knoblauch,** Gr. Steinstr. 41.

Große Auswahl
in **Möbeln und Polsterwaaren** wie bekannt zu billigsten Preisen. **Neue Laden-Einrichtungen** werden nach Maß und Zeichnung billig und schnell angefertigt, gebrauchte und neue vorräthig.
C. Müller, Steinweg 24.

Aufbaum-Pianino
(Francke-Leipzig), tadellos erhalten, nur 325 Mark.
B. Döll, An der Universität 1.

Gelegenheitskauf!
Eine seit 10 Jahren von jetzigem Besitzer flott betriebene **Speise-Leinöl-Fabrik** mit Nebenbetrieb, wozu 23 Scheffel Feld und Wiese gehören (Feld ist verpachtet, Käufer kann aber auf Wunsch selbiges nach diesjähr. Ernte selbst bewirthsch.), ist unter günst. Bedingungen nur Familienverhältnisse halber zu verkaufen. Anzahlung 12—15000 Mk. Restkaufgelder können auf eine bestimmte Zeit unkündbar stehen bleiben. Verkäufer ist nicht abgeneigt, auf Wunsch Still. Theilh. am Gesch. zu bleiben. Wasserbetriebskraft dauernd ausreichend. Elektr. Beleuchtungsanlage vorhanden. Fachkenntniß nicht nöthig, langjähr. Arbeitskräfte stehen zur Seite. Betriebskapital wenig erforderl. Waaren-Verkäufe finden „nachweislich" fast nur gegen Kasse statt. Gefl. Offert. unt. **F. S.** an **Rudolf Mosse, Freiberg i. Sa.** erb.

Für Gärtner!
Ein Grundstück mit ca. 30 Morg. bestem Acker, sich vorzüglich zur **Gärtnerei** eignend, in **Hohenthurm bei Halle a. S.,** will ich mit oder ohne Inventar zur sofortigen Uebernahme unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen verkaufen.
Max Mendershausen,
Cöthen i. A.

Deutsche Dogge, fünfviertel J. alt, 78 cm hoch, billig zu verkaufen.
H. Henning, Altscherbitz b. Schkeuditz.

Regulator billig zu verkaufen Sternstr. 4, Hof II.

Großer, schwerer Zughund zu verkaufen Wettinerplatz 13.

Kleineres Haus mit schönen Wohnungen, gute Lage der Altstadt, zu verkaufen. **Näh. Kl. Ulrichstr. 5,** Restaur. **Weise.**

Vertikow, echt Nußb., billig zu verk. Rannischestr. 22, I.

Sichere Existenz.
Kleineres gut gehendes Geschäft Umstände halber preiswerth zu verkaufen. Anfragen unter **U. c. 4571** an **Rudolf Mosse,** Halle a. S.

Hobelbänke zu verk. Ziethenstr. 1.

Schraubw. u. Raubänk z. vk. Kellnerstr. 10, II r.

Echt nußb. Vertikow, Schreibisch, mit Schränkchen, Stegtisch, Bettstelle mit Matr., Waschtisch, alles gut erhalten, billig zu verk. **Ludw. Wuchererstr. 31.**

Mahag. Kleiderschrank, birk. Betist. mit Matr., gut erh., Blumentisch und mehrere kl. Tischchen zu vk. Friedrichstr. 42, II.

Gebrauchte Kasten- und Ladenregale, Ladentische, Waarenschank mit Schiebethüren, Restaurationstische, gr. Anrichte, gr. Ecksopha, passend für Restaur., **verkauft billig**
Max Jungblut,
Ludw. Wuchererstr. 31.

Abbruch!
Vom Abbruch Schmeerstr. 19 und Kirchthor 6 sollen noch billig verkauft werden: Fenster, Thüren, Treppen, Bretter, Mauer- und Bruchsteine, Fliesen, 200 Cubikmeter gutes Bauholz, Brennholz in Fuhren und Körben u. v. m. spottbillig.

Wegen Todesfalls eines höheren Staatsbeamten ist eine neue, elegante hochmoderne **Salon-Einrichtung,** Nußbaum mit Goldeinlage, Berliner Fabrikat, sowie ein compl. Tafelservice, modernster Form und Dekoration, mit den nöthigen Gläsern preiswr. zu verkaufen. Off. u. **M. 332** Exped. d. Bl.

Barbiergeschäft, Werth für Jnv. 400 M., Verhältn. halber nur für 300 M. per Kasse zu verkaufen. Offerten unter **N. 333** an die Exp. d. Bl.

Neuer eleg. Halbrenner
(noch nicht gefahren) spottbillig zu verk. Barbiergeschäft Gr. Brauhausstr. 30.

Ein Pferd, von zweien die Wahl, zu verk. **F. Kanitz,** Breitestr. 12.

Gut erh. Fahrrad sehr billig zu verk. Thomasiusstr. 43, I. r.

Vier Ferkel zu verkaufen Glauchaerstr. 19, part.

Neumilchende Kuh mit Kalb zu verk. Ammendorf, Hauptstr. 35.

Küchenschr., Tisch z. v. Streiberstr. 21, I. r.

Eleg. Fahrrad z. vk. Henriettenstr. 5, pt.

Landgasthof m. Saal, Garten, 7 Mrg. Land, allein im Orte, zu verkaufen. Näh. **Pauli,** Zwingerstr. 10, II.

Pferde-Verkauf.
6 schwere Arbeitspferde, zugfest, sofort bill. zu verkaufen Gr. Steinstraße 24.

Cigarren, beste Marke, in ganz. Kist., gebe spottbillig ab Harz 20, Sout.

4 Leiterwagen verkauft spottbillig **F. Karbaum,** Halle a. S., Domplatz 2.

Prima helle Malzkeime
in Ladungen und ausgewogen verkauft **F. Karbaum,** Halle a. S., **Domplatz 2.**

Zu kaufen gesucht.

Hamsterfelle
kauft gute Waare, à Schock 6 Mark **Hugo Canigs, Aendorf** b. Steuben, Rauchwaaren-Zurichterei.

Jeden Posten gertag. Schuhm., Kinderschu. u. Schaftstiefeln kauft Scherer, Kl. Ulrichstr. 24.

Mittlerer Schreibtisch, gut erhalten, zu kaufen gesucht. Daselbst ein Eiskasten für Vikt.-Geschäft zu verkauf. **Schillerstr. 48, p.**

Ein einspänniger **Rollwagen** zu kaufen gesucht. Zu erfragen in der Filiale des „General-Anzeiger" **Cröllwitz.**

Break, gebraucht, zu kaufen gesucht. Offerten unter **O. 334** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Gebr. Musterhandkoffer für Reise zu kaufen gesucht. Offert. mit Größe u. Preis unter **O. 63** postlag. **Gerbstedt** erbeten.

Fahrräder kauft **Schleich,** Alter Markt 34.

Ein Paar gebrauchte, jedoch gut erhaltene Kutschgeschirre zu kaufen gesucht. Offerten unter **H. 308** Exped. d. Zeitung erbeten.

Gute gerr. Herrenkl. jeder Art, Schuhw., Nachlässe, Wäsche, Militärsachen, Instrum., Alterthümer, Nähmaschinen, Fahrräder, Gold und Silber kauft stets und zahlt gute Preise **Hofmann,** Leipzigerstr. 27, am Thurm.

Getrag. Herren-, Damen- u. Kindersachen, Nachlässe, altes Gold, Silber, Uhren, Betten, Wäsche, Möbel, Pianinos, Fahrräder, Waffen, Nähmaschinen kauft und zahlt **gute Preise Schülershof 1,** am Markt.

Ganze Nachlässe
in Betten, Wäsche, Möbeln, Kleidungsstücken kauft, bezahlt gut, holt auch außerh. ab **Schülershof 1,** a. Markt.

Stellen finden.

Stellung-Suchende erhalten sofort **geeignete Angebote** durch die **„Deutsche Vakanzen-Post"** in Eßlingen.

Knechte, Burschen
Mädchen erhalten durch mich **sehr gute kostenfrei Stellen.**
Louise Bärwinkel, Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8.

Schlosser oder Mechaniker,
jüngerer, kautionsfähiger und redegewandter, zum **Vertrieb,** sowie zur **Anbringung** eines neuen, patentierten **Thürschließers** gesucht.
Offerten unter **G. 327** an die Exped. dieser Zeitung.

Ein **Junge,** 14 J. alt, gesucht. **F. Brömmes,** Gr. Steinstr. 35.

Tüchtige Klempnergesellen stellt ein **C. Grecke,** Klempnermstr., Mansfelderstr. 60.

5 Burschen a. Land
nach Schleswig-Holstein erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, Merseburgerstr. 8. Reise- u. Fahrgeld ist frei.

Schiffsjungen
erhalten **Stellung** für große Fahrt auf erstklassigen Segelschiffen und Dampfern. Man verl. Prospekt. **M. Glöde, Heuer-Bureau, Hamburg,** Vorsetzen 67.

Zum Einkassieren von Geldern u. Austragen von Quittungsheften suche bei 10% Verdienst tüchtigen, redegewandten
Kassierer
für Sonntags. Offerten an **E. Büchner, Leipzig-Anger, Breitestr. 14, II.**

Küfer
häufiger für Halle a/S. und auswärts einige Tage zum Abziehen benöthigt. Off. mit Ausweis über Thätigkeit u. Lohnforderung sind unter **V. E. 609** an **G. L. Daube & Co.** in **Köln** zu richten.

Wer schnell und billig **Stellung** sucht, verlange per Postkarte die Allgemeine Vakanzenliste Nürnberg 47.

Hoher Nebenverdienst.
Eine **Solinger Stahlwarenfabrik** mit weltbekanntem Namen sucht an allen Plätzen Vertreter zum direkten Verkauf an Private. Herren u. Damen, welche großen Bekanntenkreis haben, bietet sich günstige Gelegenheit, sich großes Nebeneinkommen zu verschaffen. Off. sub **B. W. 1659** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Köln.**

Jung. tücht. Schneidergesellen
sucht nach Pfingsten sofort **W. Ackermann, Wettin a/S.**

Jüngere Kellner, Laufburschen, möchtenl. 7 Mk., Schreiberbursch., Mädch. find. St. d. **Friedrich Grosse,** Stellenvermittler, Marktplatz, Rother Thurm.

Tüchtiger Maschinist
zu Garrett'schem Dreschapparat, sowie fachkundiger Mann für Laaß'sche Häckselmaschine u. Pressen werden für sofort od. später gesucht. **Beschäftigung dauernd.** Bewerber, möglichst Schlosser, wollen Zeugnißabschriften und Lohnansprüche unter **P. 335** an die Exped. ds. Blattes richten.

Co. 15j. anst. Mädchen für Nachm. für Kind gesucht Victor Schaffelstr. 1, I. L.

Bei hohem Lohn **Frau** zum Lumpensortieren gesucht. **G. Grassmeyer,** Schillerstr. 24, I.

Kräftig., Stuben- u. Hausmädch. sucht b. hoh. Lohn Frau **Anna Domke,** Stellenvermittlerin, Geiststr. 39.

Per sofort 1 tüchtige, selbstständige **Putzarbeiterin** gesucht Rathhausstr. 15.

Mädchen a. Land
erhalten bei hohem Lohn kostenfrei sehr gute Stellen durch **Willy Kühn,** Stellenvermittler, **Kl. Ulrichstr. 3.**

Tücht., gewandte Verkäuferin
gesucht. Offerten mit Photogr. u. Zeugn. unter **U. 338** Exped. ds. Bl. erbeten.

Aufwartefrau gesucht. **Wittkopf,** Delitzscherstr. 76.

Köchinnen nach **hier u. Berlin, Haus- u. Küchenmädchen** in **Privat** und auf **Güter, Mädchen f. alles** nach hier und anderen Städten finden zu **sofort, 1. Juni** und **1. Juli** in **nur besseren Häusern** Stellung.
Martha Brandt, Stellenvermittlerin, Leipzigerstr. 13, p. l.

Aufwartung sof. f. Vorm. ges. Königstr. 17, II. l.

Mädchen f. einz. Leute, **Haus- u. Küchenmädch.** find. g. St. d. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Harz 30.

Aufwartung für Vor- u. Nachmittag gesucht Gr. Ulrichstr. 57, II.

Saubere, ehrliche **Aufwartung** gesucht Gr. Steinstr. 9, III. rechts.

Ein **Stubenmädchen,** das auch im Waschen, Plätten u. Nähen erfahren ist, sucht z. 1. Juli Fr. Oberstabsarzt **Dentsch,** Kronprinzenstr. 5. Meldungen von 10 bis 1 und 6—8 Uhr.

Anst. fleiß. **Mädchen** als Aufwartung gesucht Kirchnerstr. 1, I. l.

Suche zum 1. Juli ein gewandtes **Stubenmädchen.**
Auch durch Vermetherin. Frau **Wernicke,** Platanenstraße.

Perfekte Köchin,
die schon in herrschaftlichen Häusern gewesen ist, wird zum **1. Juli** gesucht **Landwehrstr. 24.**
Anmeldungen: Mittags von 12—2 Uhr, Abends v. 7 Uhr an, Sonntags nur Vorm.

Stadt- und Landmädchen
erhalten kostenfrei gute Stellen. **Louise Bärwinkel,** Stellenvermittlerin, **Merseburgerstr. 8.**

Tüchtige Einlegerin
für Steindruckschnellpresse großen Formats sofort gesucht. **Carl Warnecke,** Ludwig Wuchererstr. 40.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020521027/fragment/page=0002

Kaufen Sie nur

Mädchen zum 1./7. bei hohem Lohn gesucht Zwingerstr. 21, Gewölbe.

Wir ersuchen alle diejenigen, welche Adressen auf Inserate unserer Zeitung abzugeben beabsichtigen, ihren Briefen keine Original-Zeugnisse oder Einlagen, deren Zurückerstattung gewünscht wird, beizufügen, da uns die Aufgeber solcher anonym gehaltenen Anzeigen unbekannt sind und wir die Wiedererlangung der Einlagen nicht vermitteln können. Die Expedition.

Stellen suchen.

100 M. Demjenigen, der langj. erfahr. cautionsfäh. Kaufmann, welcher sich verändern möchte, eine **Vertrauensstellung** nachweist. Gefl. Offerten unter **T. 337** an die Expedition d. Gen.-Anz. erbeten.

Tischler sucht Beschäftigung Wettinerplatz 13, I.

Tischler, mit Gasmotor und Holzbearbeitungsmaschinen vertraut, sucht Stellg. Schweitzkiestr. 8.

Frau sucht Contor- od. Ladenreinigung Nachm. od. Abends. Poststr. 18, H. I.

Für mein Mündel (17 Jahr) suche Stellung als **Haus- od. Stubenmädchen.** Zu erfr. bei **Hohmann,** Steinweg 52.

Mehrere Mädchen suchen hier u. ausw. sof. u. 1. Juni Stelle d. **Marie Weber,** Stellenvermittlerin, Harz 24, part.

Kräft. Mädch. v. L. sucht St. **Friederike Schimpf,** Stellenvermittlerin, Harz 39.

Auctionen.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 21. Mai cr., Vormittags 11 Uhr versteigere ich **Geiststraße 39** hier gegen sofortige Bezahlung: 1 Buffet, 1 Ausziehtisch, 1 Kleiderschrank und 1 Sopha.
Pinkel, Gerichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 21. Mai 1902, Vorm. 10 Uhr versteigere ich Geiststr. 39 hierselbst: 1 Sack Macisnüsse, 1 Copierpresse, 2 Stühle, 1 Sopha, 1 Partie Cigarren, Cigaretten, 1 Ladeneinrichtung u. dergl. m.
Ranneberg,
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Zwangsversteigerung.
Mittwoch den 21. Mai cr., Vorm. 11 Uhr versteigere ich Zwingerstr. 26 hier, 1 Servietisch, 1 Vertikow, 1 Kommode, 2 Waschtische, 4 Sopha's, 1 Sophatisch, 2 Nähtischel, Meyer's Conversations-Lexikon, 17 Bände, 1 Hängelampe, 2 Kleiderschränke, 1 Musikautomat, 1 Glasdovle gegen sofortige Baarzahlung.
Bohnenstengel, Gerichtsvollz. in Halle a/S.

Blumen-Auction.
Donnerstag den 22. d. M., Vorm. 10 Uhr versteigere ich **Harz 42/43** große Partie **Palmen, Farren und andere Warmhauspflanzen, Myrthen, Oleanderen, Mistbeetfenster, Deckladen, Federroll- und Kohlenwagen.** Im Auftrag des Konkursverwalters mehrere **Kleiderschränke, Tische, Stühle, 2 Hängelampen, 1 Kronleuchter, Ofen, 1 Marquise, Böcke, Tabletten** öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Oscar Knoche, vereid. Auctionator, **Gr. Steinstr. 63, II.**

Unterricht.

Tanz-Unterricht gratis! (nur für best. ans. j. Leute) Dienstag u. Donnerstag **Concerthaus,** Karlstr. 14. Montag: **Trittstunde.**

Junge Damen können das Schnitzeichnen und Zuschneiden, sowie die Anfertigung ihrer eigenen Garderobe, nach leicht faßl. Methode, in kurzer Zeit gründlich erlernen.
Marie Schubert, Lessingstr. 8, part.

Cordes'sche Bekleidungs-Akademie,
Halle a/S., Leipzigerstr. 33.
Lehr-Institut I. Ranges am Platze.
Tages- u. Abend-Kurse im Zuschneiden u. Anfertigung aller Damen- u. Kindergarderobe nach unübertroffenem, leichtfaßl. System.
Unentgeltlicher Stellen-Nachweis.

Einzel-Unterricht
für Herren und Damen in Schönschrift, kaufm. u. landwirthschaftlicher Buchführung, Rechnen, Wechselfunde, Handelskorrespondenz, Stenographie u. Maschinenschreiben.
Franz Wehmer, Poststraße 1.

Handelslehranstalt
von **Carl Gieseguth,** Sternstr. 10. Gründliche theoretische u. praktische Ausbildung von Herren u. Damen jeden Alters und Standes in Buchführung, Contorarbeiten, Correspond., Rechnen, Sprachen, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschrift etc. Eintritt zu jeder Zeit. Tages- und Abend-Unterricht. Unentgeltlicher Stellennachweis für meine Schüler. Honorar gering. Unbemittelten Theilzahlung gestattet. Prospekte und jede Auskunft kostenfrei im Bureau der Anstalt. Vollständige theoret. u. prakt. Vorbereitung für das Contor.

Wiener Lehranstalt, Reilstraße 2.
Damenschneiderei.
Prakt. Ausbildung im Anfertigen der eigenen Garderobe. Maaßnehmen, Anprobieren ꝛc. Auch Schnellkurse 6 bis 8 Wch., Schnittzeichnen 1—2 Wochen. Leicht faßl. Meth. Ausbild. f. Schneid.

Capitalien.

Mk. 750,000
sind zu billigstem Zinsfuße auf Haus- und Ackergrundstücke **auszuleihen** durch
B. J. Baer,
Bankgeschäft,
Halle a. S., Leipzigerstraße 64.

Geld, Darlehen, Cant., Hypoth. beschl. **Christenheit 8, Dresden,** Fritzweinerstr. 6.

Darlehn,
auch kleinere an Beamte und Private gewährt gegen Schuldschein oder Accept. Off. unter **B. e. 4573** an **Rudolf Mosse, Halle.**

Geld- Darlehen, wer dieses in beliebiger Höhe auf streng reellem Wege erlangen will, verlange Prospekt gegen Retourmarke von **Corona, Bureau, München 23.**

Zur Ausführung einer neuen Kraftmaschine wird **ein Capitalist oder Maschinenfabrik** gesucht. Offerten unter **L. 331** an die Expedition d. Ztg. erbeten.

15,000 Mark zur ersten Stelle gesucht. Off. u. **K. 330** an die Exped. d. Ztg.

Betheiligung.
Tücht. verh. Kaufm. wünscht sich zu verändern u. an rentabl. Geschäft m. einig. Tausend Mark zu betheiligen. Gefl. Offert. unt. **S. 336** an die Exped. d. Bl.

Verloren.

Forterrier (Marke 2348) entl. Delisauerstr. 15.

Goldene Damenuhr
mit Kette verloren. Gegen Belohnung abzugeben. **Daute, Alter Markt 25.**

Eine **Simili-Brosche** (Andenken) von Haidechtsköpfchen bis Weinberg verloren. Gegen hohe Belohnung abzugeben bei **C. Warmstich,** Merseburgerstr. 4.

Gold. Damenuhr mit kurzer Kette am 2. Feiertag Vormittag in der Haide verloren. Finder erkannt. Bitte gegen 5 Mark Belohnung abzugeben Reilstraße 62, I.

Portemonnaie mit Geld u. 2 Rosenbriefen verl. Geg. Bel. abzug. Leipzigerstr. 74, I.

Stb. D.-Uhr m. Goldrand v. Mansfeldestr. verl. Geg. Belohn. abzug. Lindenstr. 71

Gold. **Herz (Mg. A. H.)** verloren. Geg. Belohn. abzugeben Luckengasse 7, I.

Gold. **Trauring** 1. Feiert. Landstr. Steg verl. Geg. Bel. abzug. Bäckerstr. 6, Martin.

Graue **Weste** Martinstr. b. Tholuckstr. verl. Geg. Bel. abz. b. Bormann, Tholuckstr. 4, I.

Milchkanne (15 Ltr.) abh. gekommen. Vor Ankauf wird gewarnt. Gegen Belohnung abzugeben Herrenstraße 11.

Gelber Kropftauber entfl. Wiederbr. gute Belohn. Gr. Steinstr. 24.

Gefunden.

Gelber Jagdhund mit weißer Brust u. weißen Pfoten angelaufen **Wiedersdorf Nr. 4.**

Ein **weißes Mönchen** zugeflogen. Abzuholen Spitze 1.

Diverse.

Massage Frau C. Renne, **Magdeburgerstr. 47.**

Die Volkskücken
befinden sich **I. Brunoswarte 31** und **II. Breitestraße 33.**
Speisen werden verabreicht täglich von 11 bis 1 Uhr 1 ganze Portion zu 25 Pfg., 1 halbe Portion zu 13 Pfg. **Marken** zu ganzen und halben Portionen, welche an beliebigen Tagen in jeder Küche verwendet werden können, sind zu haben bei Herrn Kaufmann **Dille,** Geiststraße 68, bei Herrn **Klade,** Zwingerstraße 5 und bei Frau Kaufmann **Meyer,** gegenüber vom Leipziger Thurm.
Die Verwaltung der Volkskücken

Kgl. Baugewerkschule
zu Erfurt, Barfüßerstraße 21.
Beginn d. Sommerhalbjahres **2. April,** des Winterhalbjahres **18. Oktbr.** Lehrplan u. Programm versendet kostenlos
Der Direktor: **Clauss.**

Auf Theilzahlung
fertige Anzüge, Paletots, Beinkleider nach Maaß
Rud. Podolski, Schneidermeister, Geiststraße 27.

Pfänder auf's Leihhaus besorgt diskret, Vorschuß jederzeit An der Moritzkirche 5, I r.

Hanfseile, Drahtseile, Wäscheleinen,
Bindfaden u. Packstricke offer.
Aug. Laue, Leipzigerstr. 47.

Möbeltruhen jeder Art besorgt billig **Alb. Lange, Schillerstr. 37.**

Heirath reell, diskret vermittelt Frau **Schmidt, Magdeburg,** postlag.

Würze Und Kraft
verleiht der neue hervorragende Küchenextrakt „Wuk" jeder Suppe, jeder Sauce, jedem Gemüse, kurz jeder Speise, an der man einen kräftigen, intensiven Fleischbrühe-Geschmack haben möchte. „Wuk" ist enorm billig, mit einer Messerspitze davon und Wasser bereitet man schon für 1½ Pf. eine grosse Tasse kräftiger und nahrhafter Wuk-Bouillon, im Wohlgeschmack feinster Hühnerbrühe gleich. Der **Würz- Und Kraft-Extrakt „Wuk"** ist in Büchsen à 25, 55, 90 Pf. überall zu haben.
Vereinigte Nährextrakt-Werke Dresden.
Vertretung u. Lager:
Fr. Franz Bauer, Halle.

A. M. Hering's beliebte **Bonbons,** hergestellt aus feinstem Raffinad-Zucker, garantiert rein löslichem, präp. Eiweiß u. Milch, sowie mit Zusatz von Mineralsalzen und Theekräutern, sind das beste Genußmittel bei **Husten** und **Heiserkeit.** Man achte beim Einkauf, um sich vor werthlosen Nachahmungen zu schützen, auf den Namen **„Krafton",**
welchen jeder Bonbon trägt. Zu haben in Packeten zu 10 u. 20 ₰ bei: **Wolfgang Bezold,** Feinbäckerei, Albrechtstraße 37, **Wilhelm Scherf,** Materialwaaren, Wölbergerweg 61, **Wilhelm Hauck,** Colonialwaaren, Unteröblingen a. See, Frau **Eleonore Meckert,** Materialwaaren, in Lauchstädt, Frau **Anna Schellbach,** Zuckerwaaren, i. Schraplau.

Impfe
täglich Nachmittags 2—3 Uhr.
San.-Rath Dr. Schreyer,
Leipzigerstrasse 104.

Impfe
täglich 3—4 Uhr.
Dr. Rocco,
Neue Promenade 3, Gr. Brauhausstr. 14.

Anzeige erfolgt
sofort, wenn das erkannte Mädchen den am 1. Feiertag im Apollo-Theater bei der Nachmittags-Vorstellung an sich genommenen Schirm nicht sofort **Schmeerstr. 20, I.** abliefert.

Spiritualismus.
Interessenten belieben ihre Adressen abzugeben an die □ **zum Licht Hotel Stadt Dresden,** Martinstr. 10

PATENTE schnell & nicht teuer **SACK-LEIPZIG.**

Schwerhörend. jg. Kaufmann sucht freundschaftl. Anschluß. Gütige Zuschriften erbitte unter **H. 328** a. d. Exped. d. Ztg.

Heiraths-Gesuch.
Junger Mann, 25 Jahr alt, wünscht mit Dame Bekanntschaft zu machen behufs späterer Verheirathung.
Offerten unter **R. K. 150** postlagernd **Teuplitz,** Kreis Sorau.

Ich warne hiermit jedermann meiner Frau **Bertha Schrimpf,** geborene **Kurtze,** etwas zu borgen, da ich für nichts aufkomme. **Friedrich Schrimpf,** **Gr. Brauhausstr. 11.**

Der einem Einbruchsdiebstahl im April dieses Jahres wurden u. a. Materialwaaren auch Conserven in Büchsen mit der Aufschrift „Kaiserschoten" gestohlen.
Es wird um Mittheilung ersucht falls solche anderweit zum Verkauf angeboten sind.
Aktenzeichen 8 J. 478/02.
Halle a. S., den 15. Mai 1902.
Der Erste Staatsanwalt.

Kräft. Privat-Mittagstisch, 50 Pf., von 12—3 Uhr Gr. Märkterstr. 20, I. r.

Zur gefl. Beachtung.
Wer auf die im „General-Anzeiger" enthaltenen Chiffre-Inserate Offerten eingureichen beabsichtigt, wolle dies gefl. stets **sofort** thun, da die Offertbriefe leitens der betr. Inserenten in der Regel **sehr bald** und oft auch **nur einmal** abgeholt werden. Später eintreffende Briefe bleiben nicht selten liegen und fallen nach einigen Wochen der Vernichtung anheim, da uns die Auftraggeber von Chiffre-Annoncen meistens nicht bekannt sind, und wir die Zusendung von Offerten auch nur dann übernehmen, wenn die Inserat-Aufgeber einen dahingehenden Wunsch durch Zahlung des für die Zusendung bestimmten Portobetrages geäußert haben. — Ferner empfiehlt es sich bei Offertbriefen stets **genau** auf die richtige Chiffre (Buchstaben und Zahl) zu achten und sie **deutlich** auf den Briefumschlag zu schreiben, da die Offerte andernfalls unbestellbar bleibt oder nicht in die richtigen Hände gelangt.
Die Expedition des „Gen.-Anz.".

Jeden Mittwoch Schlachtefest.
A. Köhn, Dachritzstraße 11.

Mittwoch — Schlachtefest. — Siegel, Wölbergerweg 21.

Jeden Dienstag — Schlachtefest. — Friedr. Thiele, Goethestr. 38.

Jeden Mittwoch — Schlachtefest — bei **O. Heller,** Steinweg 32. Telephon 2179.

Makulatur
hat abzugeben
Buchdruckerei d. General-Anzeiger
Gr. Ulrichstr. 16 (Eingang Dachritzstr.).

Hilfe geg. Blutstock. **Hagen, Hamburg,** Pinnebergerweg 12.

Waschgefäße dauerhaft, billigst. **Zander,** Große Klausstraße 12.

Trybol
Erstes Kräutermundwasser der Welt
Hervorragend antiseptisch. Unentbehrlich für Mund und Zähne, Nase, Hals u. Rachen. Unvergleichl. Kräutergeschmack. Flac. M. 1.50. In Apotheken, Drogen-, Parfümerie- u. Friseurgeschäft.
Chem. Fabrik Trybol STUTTGART.

Herzlichen Dank!

Infolge Blutarmuth litt ich längere Zeit an entsetzlichem nervösen Kopfschmerz, Angstgefühlen, starkem Herzklopfen, großer Schwäche u. Mühligkeit, Ausstoßen, Schwindelanfällen, Gedächtnißschwäche, sowie kalten Füßen, Athemnoth, herumziehenden rheumatisch. Schmerzen im ganzen Körper u. s. w. Vergebens hatte ich Hilfe gesucht. Da wurde ich auf die vielen Danksagungen, welche Herrn **A. Pfister, Dresden,** Ostraallee 7, zu Theil werden, aufmerksam, wandte mich auch hrieflich an genannten Herrn und wurde durch dessen einfache, briefliche Behandlung in kürzester Zeit von meinem Leiden völlig befreit. Ich sage Hrn. Pfister auf diesem Wege nochmals meinen herzlichsten Dank und empfehle ähnlich Leidenden dessen Heilmethode auf's wärmste.
Frl. Emma Becker in Dessau,
Törtnerstraße 45, II.

Unsere Kinderwagen, Sportwag., Leiterwag., Kinderstühle ꝛc. sind weltberühmt. Billigste Preise. Auf Wunsch **gegen Theilzahlung.**
Erstes Sächs. Versand-Magazin, Zeitz 118.
Versand v. 20 ℳ an frco. Katalog gratis.

Kleine Kinder, welche **laufen lernen,** sollten täglich d. Beine mit **Franzbranntwein mit Salz** eingerieben bekommen. In Flaschen zu 55 ₰, 1 ℳ und ausgewogen. **Central-Drogerie Thalamtstr. 8.**

Trauer-Hüte,
-Flore u. Rüschen
empfehlen zu billigen Preisen
A. Huth & Co.,
Gr. Steinstr. 87.

Welt-Fliegenfänger!

Empfehle angelegentlichst:
MAGGI
die altbewährte Würze, ebenso **MAGGI's Gemüse- u. Kraftsuppen und MAGGI's Bouillon-Kapseln.**
Schwanen-Drogerie **C. Junge,** Leipzigerstr., Ecke Poststr.

Grude-Kochöfen
verschiedener Systeme
empfiehlt billigst
Christian Glaser,
Gr. Klausstraße 24.

Fahrräder und sämmtl. Zubehörtheile lief. billigst.
Hans Crome,
Einbeck.
Vertreter gesucht. Katalog gratis.

Nur Sanidcapseln (16 Gr. Santal, 8 Salol, Cubeb. 1 Terpinol) wirken sofort u. ohne Rückschlag bei Harnröhrenentzündg., Blasenkatarrh etc. (Keine Einspritzung). Preis ½ Fl. 1.60, ¾ Fl. 3 Mk. Apoth. Hofmann, Schkeuditz-Leipzig.
Zu **Halle a. S.: Adler-Apotheke.**

Hilfe g. Blutstock. **Timerman,** Hamburg, Fichtestr. 33.

Hühneraugen u. harte Haut
werden schnell u. sicher entfernt durch den Gebrauch des **Radical-Mittels von F. A. Patz,**
6 Gr. Ulrichstr. 6.

Familien-Nachrichten.

Am 1. Feiertag, Mittags 2 Uhr wurde uns ein
kräftiges Mädchen
geboren.
Carl Pagenhardt und Frau.
Schkeuditz, am 18. Mai 1902.

Statt besonderer Meldung.
Die glückliche Geburt eines **kräftigen Jungen** zeigen hocherfreut an **Paul Bauer und Frau** Anna geb. Rossmann.
Halle, am 2. Pfingstfeiertag 1902.

Die glückliche Geburt eines **kräftigen Jungen** zeigen hocherfreut an
Emil Kersten und Frau, Emma geb. Köhler,
Halle a. S., den 18. Mai 1902.

Todes-Anzeige.
Sonnabend Mittag 12 Uhr entschlief nach langen schweren Leiden meine inniggeliebte Frau, unsere gute Mutter, Schwester, Schwägerin, Schwiegerin und Großmutter,
Frau Caroline Preller
geb. **Hesse.**
Um stilles Beileid bitten
Die trauernden Hinterbliebenen, Preller. Töpfer.
Die Beerdigung findet am Mittwoch Vormittag 11 Uhr von der Leichenhalle des Nordfriedhofes aus statt.
Etwaige Kranzspenden an **Töpfer,** Harz 19, erbeten.

Statt besonderer Meldung.
Allen Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß gestern früh 9½ Uhr unsere inniggeliebte Tochter
Dora
plötzlich und unerwartet verschieden ist. Um stille Theilnahme bitten
Gustav Max Schmidt nebst Frau und Kindern,
Töpferplan 6.
Halle a/S., den 20. Mai 1902.

Sonntag früh 1 Uhr entschlief nach kurzen schweren Leiden unsere liebe Tochter **Elli** im Alter von 3½ Jahren. Dies zeigen tiefbetrübt an
Friedrich Mucke und Frau, Anna geb. Scherping.
Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag 3 Uhr statt.

Danksagung.
Bei dem Hinscheiden unserer unvergeßlichen, theuren entschlafenen lieben Gattin und Mutter
Anna Vetter
wurden uns von Nah und Fern erdrückende Beweise der Liebe und Verehrung der Verewigten zu Theil, so daß wir uns veranlaßt sehen, auch an dieser Stelle unsern herzlichsten und tiefgefühlten Dank zum Ausdruck zu bringen. Dank Herrn Pastor Komtij für die tröstenden Worte am Grabe und der lieben Currende für den erhebenden Gesang. Nochmals herzlichen Dank für die überaus großen Blumenspenden.
Halle a. S., den 17. Mai 1902.
Die tieftrauernden Hinterbliebenen
Max Vetter nebst Kindern.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020521027/fragment/page=0003

Färberei u. chemische Reinigung
K. Mauersberger
für: Damen- u. Herren-Garderobe, Möbelstoffe, Gardinen, Teppiche, Spitzen, Federn, Handschuhe.
Größtes Etablissement der Provinz.

Fabrik Ammendorf Fernsprecher 20.
5 Läden
Leipzigerstraße 33, Fernsprecher 1248.
Geiststraße 15 (Adlerapotheke), Fernsprecher 1252.
Gr. Steinstraße 1—2 (am Kleinschmieden).
Steinweg 25, nicht am Rannischen Platz.
Moritzkirchhof 5.
Annahmestelle bei Herrn Galander, neben Walhalla.

Zoologischer Garten.
Hagenbeck's gr. indische Ausstellung
Die Malabaren,
53 Personen, Männer, Frauen und Kinder.
Geöffnet täglich von 7 Uhr Vormittags ab.
Haupt-Vorstellungen: 3, 4½ und 6 Uhr; an Sonn- und Feiertagen auch 11½ Uhr Vormittags.
Indisches Dorf, Schule Tempel, Weberei, Weiss- und Goldstickerei, Bazar etc.
Staunenerregende Produktionen.
Riesen-Programm:
1. Die indischen phänomenalen a) Akrobaten, b) Bambusklletterer.
2. Die 6 Bajaderen oder die indischen Schönheiten in ihren Original-Pracht-Trachten.
3. Zauberer, Seiltänzer, Musikanten.
4. Indier mit dressierten Bären.
5. Weber, Weiß- und Goldsticker.
6. Feuer- und Teufel-Tänzer.
7. Fakire, Sänger 2c.

Große indische Festumzüge.
Indische Volksbelustigungen aller Art,
Für Besucher des Zool. Gartens gratis.
Morgen Mittwoch den 21. Mai, Nachmittags 3 Uhr:
Große Gala-Eröffnungs-Vorstellung.
Nachmittags 4 Uhr:
2. Elite-Concert
ausgeführt von der Kapelle des Füs.-Regts. General-Feldmarschall Graf Blumenthal (Magdeb.) Nr. 36.
Erwachsene 1 Mk. Kinder 50 Pfg.

Thalia-Festsäle.
Heute am 3. Feiertag
Grosser BALL.

Wintergarten.
Freitag, 23. und Sonnabend, 24. Mai, Abends 8 Uhr
Zwei große Concerte
des
Berliner Tonkünstler-Orchesters
(50 Musiker)
unter Leitung des Concertdirigenten und Componisten
Franz v. Blon.
Für jeden Abend anderes Programm.
Billets im Vorverkauf 75 Pfg. (an der Abendkasse 1 Mark) in der Hofmusikalienhandlung Reinhold Koch, jetzt Alte Promenade 1a. Fernspr. 2129. Studentenkarten beim Universitäts-Kastellan.

Spitze 9, Hallmarkt. Café Bavaria Neue Damen.

Buren-Taschenmesser
mit 2 Klingen und Korkzieher, wie Zeichnung, Heft Elfenbein imit., in hochfeiner Prägung auf der Vorderseite das Bild des Präsidenten Krüger und Delarey, auf der Rückseite Stein und Dewet in bunt bemalter, künstlerischer Ausführung. Gesetzlich geschützt. Nur bei uns zu haben pr. Stück frei ins Haus 1.70 Mk. bei vorher. Einsendung (auch Briefmarken).

Buren-Uhrkette
echt Nickel, hgliedrig, mit dem Bild des Präsidenten Krüger, Pracht-Exemplar, pro Stück frei ins Haus 3.70 Mk. bei Vorhereinsendung.
Buren-Portemonnaie
aus Rindleder, mit 4 Fächern, auf der Vorderseite das Bild des General Dewet, mit Nickelimenbügel und Nickelschloß, pr. St. frei ins Haus 1.70 Mk. bei Vorhereinsendung (auch Briefmarken).
Großen Hauptkatalog verlange jedermann umsonst ohne Kaufzwang.
Kirberg & Comp.,
Aeltestes Geschäft dieser Art am Platze
in Foche bei Solingen.

Sand u. Kies
für alle Zwecke, Ia. lehmfreie Qualität, lief. billigst frei Bahnwagen Dieskau b. Halle.
Dieskauer Kiesgrube, G. m. b. H.
Leipzig-Gutritzsch. Telephon 5282. (Zintzsch.)

Zahnersatz u. Plombierung.
Die Präzision, Leichtigkeit u. große Haltbarkeit meiner Kautschukplatten sind bestens bekannt. (Eigene Methode.) Plombierung aller schmerzend. Zähne, 18 Jahre in Halle.
Zeitler, Geiststraße 53,
! vis-à-vis Adler-Apotheke vis-à-vis!

Stadt-Theater Leipzig.
Mittwoch den 21. Mai 1902.
Neues Theater.
Hänsel und Gretel.
Hierauf:
Wiener Walzer.
Altes Theater.
Alt-Heidelberg.

Walhalla-Theater.
Direktion: Richard Hubert.
Ab 16. Mai Neues Programm.
5 Sisters Warwick, die reizenden, akrobat. Kunstradfahrerinnen. — Mr. Chassino, der beste Schattenkünstler und unnachahmbare Imitator von Vogelstimmen, Erfinder der Schattenspiele mit den Füßen. — Brothers Alvares, akrobatische Trapez-Equilibristen. — Mariana u. Viktoria, gymnastisches Luftpotpourri a. d. elektr. Rosen-Lyra. — Mr. Francis, Keulen-Jongleur. — Clown Peppo mit seinen dressierten Affen, Hunden u. Katzen. — Rosa Szentessy, internationale Concert-Sängerin. — James Basch, Humorist u. Charakteristiker, mit neuem brillanten Repertoir. — American Bioscope, neue sensationelle lebende Photographien.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Apollo-Theater,
Direktion: Gustav Poller,
am Riebeckplatz, nächste Nähe des Hauptbahnhofes.
Das neue Schlager-Programm.
Eugène und Natalie Veldemann,
großer komisch-seriöser Dressurakt von 18 Hunden und 1 Affen.
„Die Springschule", ausgeführt von russischen Steppenhunden.
5 Schwestern Franklin,
Bravourleistungen und Pyramide an den römischen Ringen.
Brothers Cabany,
Excentrics an der Plakatsäule.
Deta Waldau,
vorzügliche Vortrags-Soubrette.
Seppl Ernesty,
„Der Wilderer auf dem Drahtseil."
Martin Vallée,
Salonhumorist mit seinem Vortrag: „Wenn Kalkulatorisch in die Baumblüthe ziehen."
Mlle. Titi, Trapezkünstlerin.
Agathe Vernon,
Kostüm-Soubrette.
Dröse's Velograph, neue Serie feiner prächt. lebenden Photographien.
Anfang 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

„Café Roland".
Tägl. Familien-Concert
des
I. Thür. Solisten-Ensemble.
Vornehmes Unterhaltungs-Concert.
3. Pfingstfeiertag:
— Anfang 5 Uhr Nachm. —

GOLDENER HIRSCH
Leipzigerstr. 33 Anfang 9 Uhr
Täglich
Concert
von
Damenkapellen.

Kaiser-Kaffee
Gr. Ulrichstraße 27.
Täglich Concert.
Vom 1. Mai ab
I. Original-Indianer-Quartett
Wild-West.

Bureau für Rechtssachen.
Klagen, Gesuche, Reklamationen, Zahlungsbefehle 2c. werd. sachgemäß u. billig angefert. Auskunftserteilung in allen Rechtsangelegenheiten.
Bureau f. Rechtssachen, Adolfstr. 6, pt.

Parzellierungs-Anzeige.
Zur weiteren Parzellierung des Rittergutes Hasenau im Kreise Schweiz wird ein Termin in dem Gutshause zu Hasenau auf
Dienstag den 27. d. Mts., Vorm. 11½ Uhr
anberaumt.

Hasenau ist von der Bahnstation Prust (Ostbahn) 5 Kilometer Chaussee entfernt. Wagen zum Abholen der Käufer werden am genannten Tage auf der Station zu den Vormittagszügen bereitstehen. Hasenau hat durchweg Rüben-boden. Anzahlung nach Uebereinkunft. Sämmtliche Parzellen sind bestellt. Auskunft ertheilt vor dem Termin der unterzeichnete Rendant mündlich und schriftlich.

Schweiz a. W., im Mai 1902.

Schmoll,
Rendant der Kreis-Sparkasse.

Doppelbier ll.
ärztlich empfohlen für Brustschwäche, Magenleidende, Reconvalescenten 2c., empfiehlt Heinr. Müller Ww., Schwemmebrauerei. Fernsprecher 2649.

Annahmestelle für
PATENTE,
Gebrauchsmuster und Waarenzeichen
des In- u. Auslandes.
Rich. Uhlmann, Sternstr. 5a.

Amtliche Bekanntmachungen.

Bekanntmachung.
Zur Verpachtung der Grasnutzung der Parzellen 10 bis 13 der Pulverweidenwiesen auf die 3 Nutzungsjahre 1902 bis 1904 haben wir einen zweiten Termin auf Sonnabend den 24. Mai d. Jrs., Vormittags 10 Uhr im Kommissionszimmer des Rathskellergebäudes, Markt 2, II. anberaumt, zu welchem wir Pachtlustige mit dem Bemerken einladen, daß die Bedingungen im Termine bekannt gemacht werden.
Halle a. S., den 14. Mai 1902. Der Magistrat. Staude.

Bekanntmachung.
Anträge auf Genehmigung hypothekarischer Darlehne aus den Mitteln der städtischen Sparkasse werden ohne Vermittler während der Dienststunden in den Geschäftsräumen der Sparkasse entgegen genommen. Auch wird jede gewünschte Auskunft über die Bedingungen, unter den hypothekarische Darlehne gewährt werden, dort bereitwilligst ertheilt.
Halle a. S., den 2. Mai 1902.
Das Direktorium der städtischen Sparkasse. Elze.

Bekanntmachung.
Die Lieferung von nachgenannten, für die Gehilfen der städtischen Desinfektions-Anstalt bestimmten Kleidungsstücken:
7 Tuchröcken, 7 Tuchhosen, 7 Tuchmützen (mit Wappen), 7 Lüstrejoppen, 7 Lüstremützen (mit Wappen), 7 Drellhosen
soll im Wege des Wettbewerbes vergeben werden.
Kleidge Gewerbetreibende, welche sich um die Lieferung bewerben wollen, werden ersucht, verlegte Offerten unter Angabe des Preises und unter Beifügung von Stoffproben bis 1. Juni cr. im Zimmer 53 des Polizei-Gebäudes abzugeben.
Ueber die Art des Stoffes und der Ausführung der Sachen kann Näheres in der städtischen Desinfektionsanstalt erfahren werden.
Halle a. S., den 17. Mai 1902. Die Polizei-Verwaltung.

Bekanntmachung.
1. In der Zeit vom 1. bis 15. d. Mts. sind nachstehende Gegenstände als gefunden hier abgegeben resp. angemeldet worden:
1 Sack mit 50 Metallstücken, 1 Klemmer in Hornfassung, 1 Schrotleiter, 1 Portemonnaie mit Inhalt, 1 Damengürtel mit goldem Beschlag, 3 Regenschirme, 1 silberne Uhr mit Kette, 1 goldener Trauring, 2 Geldstücke, 1 anscheinend goldene Brosche, 1 goldenes Medaillon mit Photographien, 1 silberne Damenuhr, 1 Schultornister mit Büchern, 1 Nickel-Kinderbrille.
2. Zu derselben Zeit sind als verloren hier angemeldet:
1 Portemonnaie mit 9.74 Mk. Inhalt, 1 desgl. mit ca. 26 Mk. Inh., 1 desgl. mit 5.70 Mk. Inh., 1 desgl. mit 14 Mk. Inh., 1 schwarzes Sammetarbeitstäschchen, 1 Packet enth. 2 weiße Kinderkleider, 1 weißes Damenkleid, 1 weiße Bloule, 1 goldenes Armband mit Saphir und Perlen, 1 10-Markstück, 3 Geldschrankschlüssel, 1 silberne Herrenuhr mit Bier- und Weinzipfel, 8 Pfandscheine, 1 gold. Damenuhr mit langer Kette, 1 Dienstbuch „Ida Lenscher", 1 gold. Damenuhr ohne Kette, 1 silb. Brillantbrosche.
An die unbenannten Eigenthümer der unter Nr. 1 verzeichneten Gegenstände ergeht hiermit die Aufforderung zur Geltendmachung ihrer Rechte mit dem Bemerken, daß, wenn eine solche nicht innerhalb der nächsten 12 Monate erfolgt ist, hinsichtlich der nicht reklamierten Gegenstände nach Maßgabe des § 8³ der Ministerial-Dienstanweisung, betreffend die polizeiliche Behandlung der Fundsachen vom 27. Oktober 1899 verfahren werden wird.
Bezügliche Auskunft wird während der Dienststunden im Polizei-Sekretariat IV, Rathhausstr. 19, Zimmer Nr. 56, ertheilt.
Halle a. S., den 16. Mai 1902.
Die Polizei-Verwaltung.

Fleischverdingung.
Am 2. Juni d. Js., Vormittags um 10 Uhr wird im Geschäftszimmer des Proviantamts Halle a. S., Merseburgerstr. 43, der Bedarf an Fleisch- u. Wurstwaaren für die hiesigen Truppenküchen und das Garnisonlazareth Halle a. S. verdungen. Die Lieferungsbedingungen liegen in dem vorbezeichneten Geschäftszimmer zur Einsicht aus und können auch gegen Erstattung der Selbstkosten von 25 Pfg. für das Exemplar verabfolgt werden.
Schriftliche versiegelte Angebote, zu denen Muster auf Wunsch zu dem Selbstkostenpreise von 8 Pfg. erhältlich sind, mit der Aufschrift: „Angebote auf Lieferung von Fleisch- und Wurstwaaren" sind bis zu dem angegebenen Termine entweder persönlich zu überbringen oder durch frankierte Postsendung einzureichen.
Intendantur IV. Armeekorps.

Zwangsversteigerung.
Im Wege der Zwangsvollstreckung soll das in Halle a. S., Thomasiusstraße 12 belegene, im Grundbuche von Halle a. S. Band 150, Blatt 5345 zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Fleischermeisters Karl Schneider eingetragene bebaute Grundstück, Kthl. 2 Parz. 1385/30 und 1386/27 von 4 a 25 qm und 2531 Mark jährlicher Nutzungswerth,
am 17. Juli 1902, Vormittags 9 Uhr
durch das unterzeichnete Gericht — an der Gerichtsstelle — Kl. Steinstraße 7 II, Zimmer Nr. 31 versteigert werden.
Der Versteigerungsvermerk ist am 6. Mai 1902 in das Grundbuch eingetragen.
Halle a. S., den 12. Mai 1902.
Königliches Amtsgericht. Abtheilung 7.

Rennen zu Leipzig.
I. Tag: Sonnabend den 24. Mai, Nachm. 3 Uhr.
6 Rennen im Gesammtbetrage von 20 500 Mark, worunter Leipziger Stiftungspreis 10 000 Mark.
II. Tag: Sonntag den 25. Mai, Nachm. 3 Uhr.
7 Rennen im Gesammtbetrage von 28 000 Mark, worunter grosser Teutonia-Preis 15 000 Mark.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-19020521027/fragment/page=0004